

# In memoriam Rosso Bianco Collection 2. rész

Volt egyszer egy páratlanul gazdag autómúzeum, egy veterán sportkocsi gyűjtemény, ritkaságnak számító versenyautó prototípusok egész sora a bajorországi Aschaffenburgban.

Sajnos a gyűjteménynek helyet adó épület régen bezárt, a muzeális darabok végül is árverésre kerültek, szétszóródtak a világban.

A múzeumban többször is jártam. Az ott készült képek – javarészt saját felvételek – galériájával szeretnék emléket állítani ennek a páratlan, egyes megítélés szerint a világ legnagyobb sportkocsi gyűjteménynek.

Remélem sokaknak okoz örömet a gyönyörű és izgalmas autók látványa.

Tisztelettel dr. Nagyszokolyai Iván

**AUTOMUSEUM**  
**ROSSO**  
**BIANCO**  
*Collection*

Die größte  
Sportwagen-  
sammlung  
der Welt

ART & AUTO-  
Forum –  
eine der  
weltweit be-  
deutendsten  
Autokunst-  
sammlungen

Ständig  
Sonder-  
schauen  
mit Motor- u.  
Fahrrädern

Neu: Tretauto-  
Museum und  
1. Deutsches  
Motorroller-  
Museum

**ASCHAFFENBURG**  
nahe Frankfurt/M. an der A3



# ORWELL

# *Super Sports Cup*



## BIANCO

AUTOMUSEUM

**ASCHAFFENBURG**

NAHE FRANKFURT AN DER A 3  
OBERNAUER STRASSE 125 · D-63743 ASCHAFFENBURG  
TELEFON 0 60 21 / 2 13 58 · TELEFAX 0 60 21 / 2 06 36

Die größte Sportwagensammlung der WELT

BY THE CO. ROAD, ETC.

MADE IN THE UNITED STATES OF AMERICA



SZISZ

Patented by Edward Szisz in U.S. P. O. and British Patent Office, approximately 1910.

Copyright © 1910







EUROPEAN CONOURS D'ELIGANCE  
**2003**  
SCHLOSS SCHWETZINGEN

Klasse **G** Auto Nummer **7**  
Marke: **Horch** Baujahr: **1914**  
Modell: **710 Spezial Roadster**  
Karosserie: **Heinbolt & Lohrle in Basel**

**5. und 6. Juli 2003** **AVD**









Rekordnummer

Dr. August Horch

August Horch war der Erfinder des Autos. Er gründete 1899 die Horchwerke in Zwickau. Er war der erste, der ein Auto mit Vorderradantrieb baute. Er war auch der erste, der ein Auto mit Vorderradantrieb baute. Er war auch der erste, der ein Auto mit Vorderradantrieb baute.

**Klassik**

**Horch**  
930V Roadster

Baujahr 1938  
8-Zylinder Reihen-Frontmotor  
3823 ccm, 90 PS/5.500/min

Gruppe: Luxusprototypen der 30er  
und 40er Jahre

ROBIC-Nr. 242



**Wanderer** Klassik  
**W 25 K Roadster**  
Bajahr 1936  
6-Zylinder Reihen-Frontmotor mit  
Kompressor  
1949 cc., 85 PS  
Gruppe: Sportwagen der 1930er Jahre  
ROBIC-Nr. 129







Klassik

Frankfurter  
von 3. Oktober 1938  
1938

Die Mercedes-Benz 190 (W124) ist ein Klassiker der Automobilgeschichte. Sie wurde von 1930 bis 1939 in über 100.000 Exemplaren gebaut. Das Fahrzeug ist ein Paradebeispiel für die Ingenieurskunst der 1930er Jahre. Es verfügt über einen Vierzylinder-Boxermotor, der für seine Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bekannt ist. Die 190 (W124) ist nicht nur ein technisches Meisterwerk, sondern auch ein Symbol für den Aufstieg der Mercedes-Benz als führende Marke im Automobilbereich.



Klassik

**Lola**  
**T70 Mk III B GT**

Baujahr 1968  
V8-Zylinder Mittelmotor  
6178 ccm, 630 PS

Gruppe: Sportwagen 1968 - 70 (ab 200 p.a.) und  
Sport-Furterwagen 1971 ab 2 Lit.

ROBIC-Nr. 68

Bei einer 2000er Serie der Lola T70 Mk III B GT wurde eine Sonderausführung entwickelt, die als Lola T70 Mk III B GT bezeichnet wird. Diese Sonderausführung ist eine V8-Motorenversion mit 6178 ccm und 630 PS. Sie wurde im Jahr 1968 entwickelt und ist eine der schnellsten und leistungsfähigsten Sportwagen der Welt.





Lola

T260

Baujahr 1971  
V8-Zylinder Mittelmotor  
8180 ccm, 760 PS

Gruppe: Cx4A von 1964 - 1973 / Interserie  
von 1972 bis 1976

ROBIC-Nr. 75

 Klassik

Signe für die britische Rennlerin Jackie Stewart prägen die Fahrspur  
während der Cx4A-Ära (1964-1973). In diesem Jahr war es die Lola  
T260, die für Stewart (1971) zum Einsatz kam. In diesem Jahr war es  
Stewart, die die Lola T260 zum ersten Mal in der Formel 1 einsetzte.  
Stewart gewann die 1971er Saison mit der Lola T260. In diesem Jahr  
wurde die Lola T260 zum ersten Mal in der Formel 1 eingesetzt.  
Stewart gewann die 1971er Saison mit der Lola T260. In diesem Jahr  
wurde die Lola T260 zum ersten Mal in der Formel 1 eingesetzt.





JAGUAR  
44

44  
JAGUAR

**Klassik**

**Jaguar XJR 5 IMSA**  
 Baujahr 1982  
 V12-Zylinder Mittelmotor  
 5976 ccm, 540 PS  
 Gruppe C1 von 1982 bis 1994  
 ROBC-Nr. 217

Der Amerikaner Bob Tallon wurde zunächst die XJR 5 in der amerikanischen IMSA-Serie und später bei den 24 Stunden von Le Mans als Durchlaufring und Ersatzfahrzeug für die Porsche 962-Brosche. Das Fahrzeug wurde von der Gruppe C1 in der Klasse 1. Reihe der 24 Stunden von Le Mans 1982 bis 1984 eingesetzt. In der Gruppe C1 wurde die XJR 5 von Ferrari und Maserati Konkurrenz in eigener Regie gefahren, was bei den meisten Top-Teams nicht der Fall ist.

The American Bob Tallon at first used the XJR5 in the American IMSA series and later on at the 24 hours of Le Mans. Due to its excellent results the owner of Jaguar became very interested in it. In the twilight of all "big car" era of Jaguar because were interested in it. In the twilight of all "big car" era of Jaguar because were interested in it. In the twilight of all "big car" era of Jaguar because were interested in it. In the twilight of all "big car" era of Jaguar because were interested in it. Apart from the fact that the XJR 5 is also back in the Formula One. Apart from the fact that the XJR 5 is also back in the Formula One. Apart from the fact that the XJR 5 is also back in the Formula One. Apart from the fact that the XJR 5 is also back in the Formula One.



ROYAL CROWN COLA



MICHELIN



PORSCHE 917

GOODYEAR

VALVE-IN-HEAD

Uop

Uop

101

ORWELL SportsRacing

ORWELL SportsRacing

Informational sign on a stand.

HE 917



GOODYEAR





ble und  
anstrichfarbe

Marlboro LANCIA-ITALIA

Firestone

2

HF

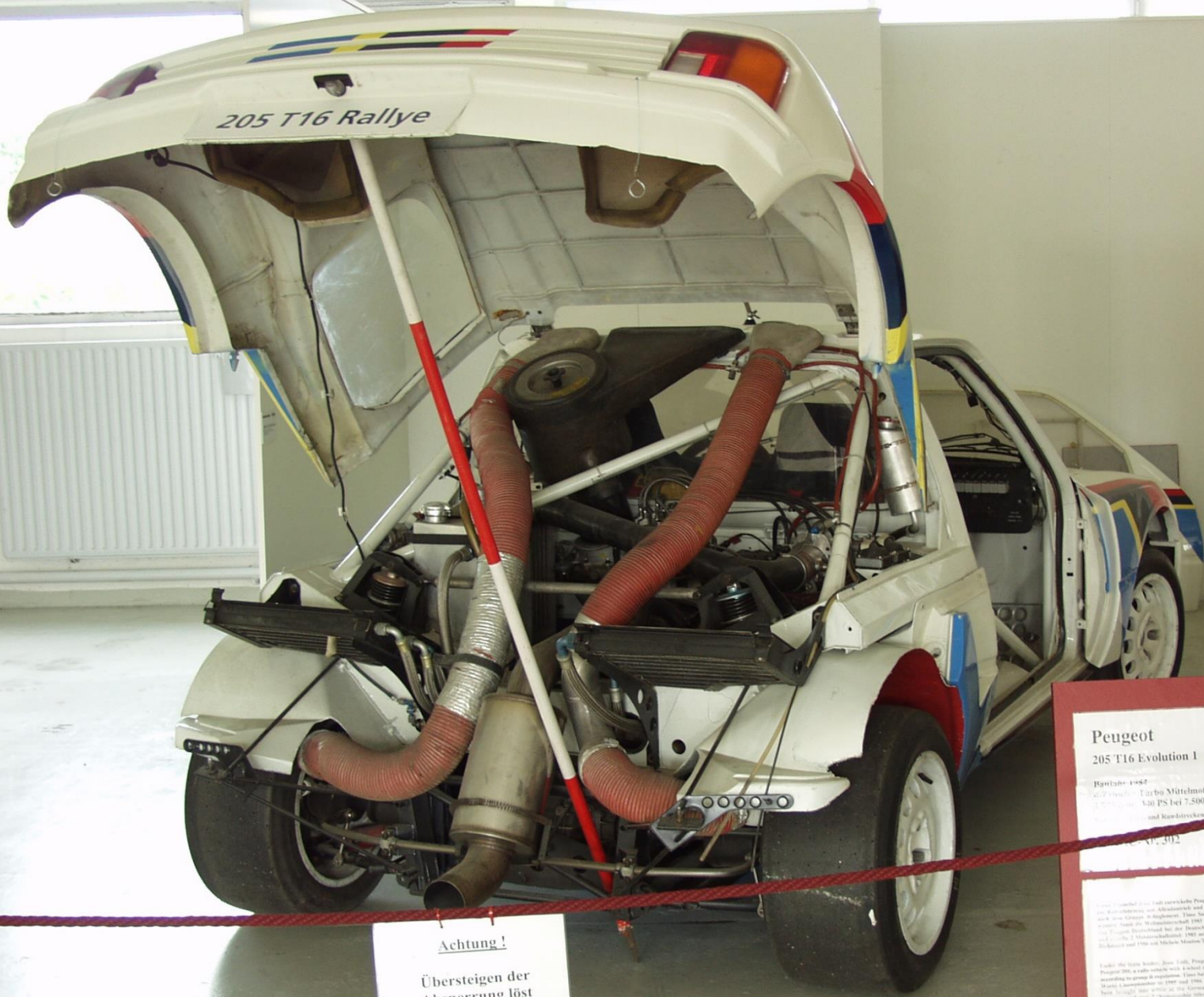
LANCIA Marlboro

**Alte Lancia**  
**Alte Lancia**

**Alte Lancia Coupé**  
**(Frontal)**

Das Bild zeigt ein Foto der Lancia Beta Coupé, die im Jahr 1973 auf dem Markt kam. Die Beta Coupé war die erste Lancia, die mit einem V6-Motor ausgestattet war. Sie wurde als Sportwagen entwickelt und wurde in den 1970er Jahren sehr erfolgreich. Die Beta Coupé wurde von Lancia entwickelt und wurde in Italien hergestellt. Sie wurde in verschiedenen Ländern verkauft und wurde ein großer Erfolg für Lancia. Die Beta Coupé wurde in verschiedenen Farben angeboten, darunter Rot, Weiß und Blau. Sie wurde auch in verschiedenen Versionen angeboten, darunter die Rallye-Version. Die Beta Coupé wurde von Lancia entwickelt und wurde in Italien hergestellt. Sie wurde in verschiedenen Ländern verkauft und wurde ein großer Erfolg für Lancia.

Alte Lancia Coupé  
Alte Lancia Coupé  
Alte Lancia Coupé



205 T16 Rallye

Rallye und  
Rundstreckenfahrzeuge

DUNLOP

### Peugeot 205 T16 Evolution 1

Erstausgabe: 1984  
407 cm³, 16 Ventile, Turbomotor  
177 PS bei 7.500/min  
Rallye- und Rundstreckenfahrzeuge  
1984-1987  
1987-1988

Das Fahrzeug ist ein modifiziertes Peugeot 205. Die Basis des Peugeot 205 ist ein Dreifachtrieb- und Allradantrieb- und motorisiertes Mittelklasse-Modell. Die Entwicklung und Fertigung des Peugeot 205 T16 erfolgte von 1983 bis 1984. Er wurde entwickelt für die Rallye-Weltmeisterschaft 1983 und 1984. Er wurde entwickelt für die Rallye-Weltmeisterschaft 1983 und 1984. Er wurde entwickelt für die Rallye-Weltmeisterschaft 1983 und 1984. Er wurde entwickelt für die Rallye-Weltmeisterschaft 1983 und 1984.

Erstausgabe: 1984  
407 cm³, 16 Ventile, Turbomotor  
177 PS bei 7.500/min  
Rallye- und Rundstreckenfahrzeuge  
1984-1987  
1987-1988

**Achtung!**  
Übersteigen der  
Absperrung löst  
**ALARM** aus!



205 T16 Rallye

MUNARI-M. MANUGGI

Firestone  
2

HF



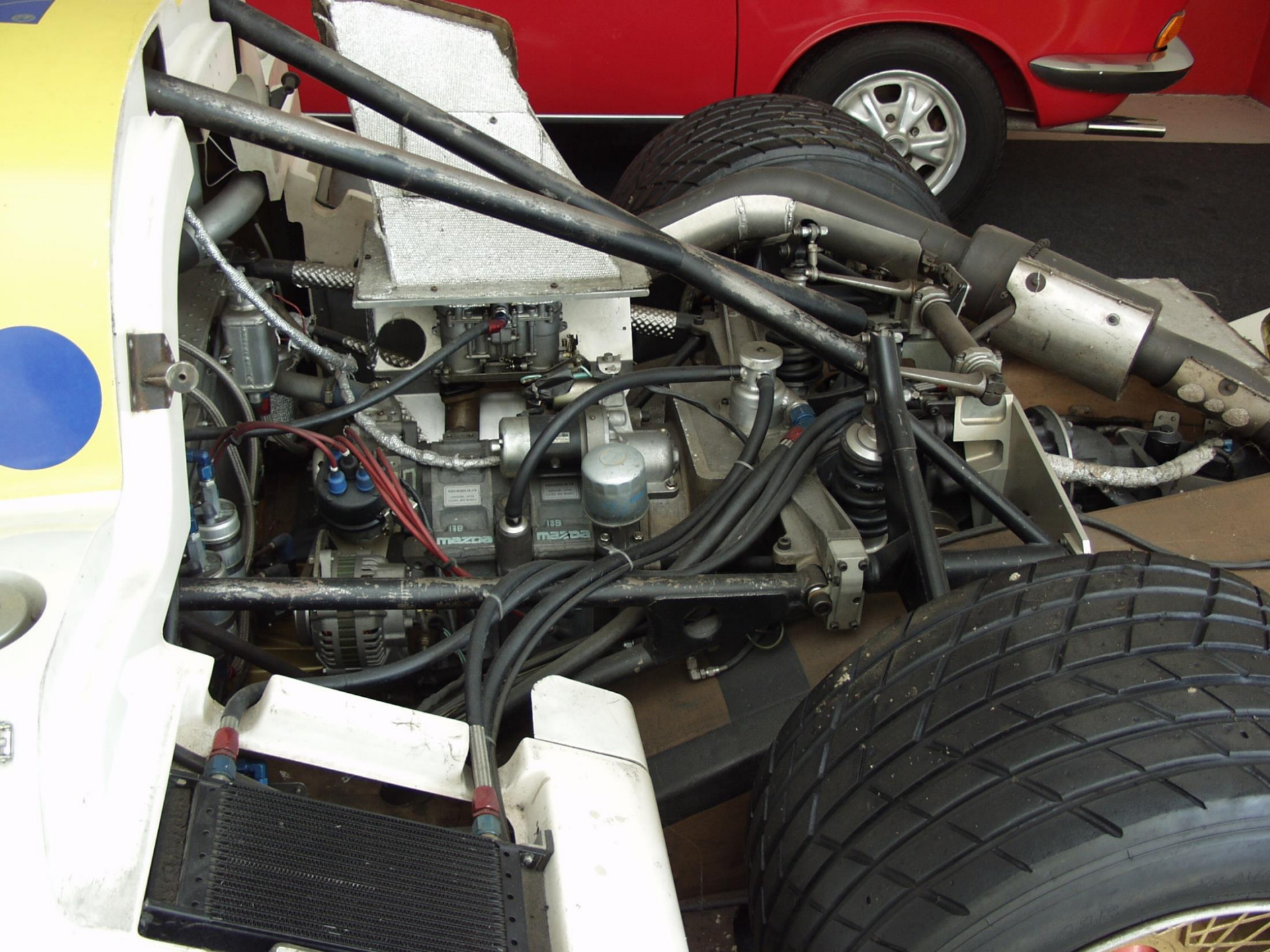
Renault 5 Turbo.  
Auf Sieg konstruiert.  
Sieger der Rallye Monte Carlo '82.

Projekt  
1977/1978  
1979  
1980  
1981  
1982  
1983  
1984  
1985  
1986  
1987  
1988  
1989  
1990  
1991  
1992  
1993  
1994  
1995  
1996  
1997  
1998  
1999  
2000  
2001  
2002  
2003  
2004  
2005  
2006  
2007  
2008  
2009  
2010  
2011  
2012  
2013  
2014  
2015  
2016  
2017  
2018  
2019  
2020  
2021  
2022  
2023  
2024  
2025

1982  
1983  
1984  
1985  
1986  
1987  
1988  
1989  
1990  
1991  
1992  
1993  
1994  
1995  
1996  
1997  
1998  
1999  
2000  
2001  
2002  
2003  
2004  
2005  
2006  
2007  
2008  
2009  
2010  
2011  
2012  
2013  
2014  
2015  
2016  
2017  
2018  
2019  
2020  
2021  
2022  
2023  
2024  
2025









Nikon



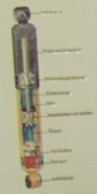
Klassik  
Mazda  
737  
Jahr 1985  
Wankelmotor  
2100 cc  
2100 cc

Achtung!  
Übersteigen der  
Absperrung hat  
ALARM zur Folge!

80  
Wankelmotor  
5.500/min

er BILSTEIN-Stoßdämpfer

Elektrisch elektronisches  
BILSTEIN-Dämpfungsverstellungs-System.



Textual information about suspension systems, including technical details and benefits.



NSU Ro 80  
Produktions-  
Zeitraum:  
1967 bis 1972  
Motor:  
125 cm³  
Leistung:  
10 PS  
Höchstgeschwindigkeit:  
130 km/h


Informational text panel for the red Mazda 737, detailing its specifications and racing history.

**Mazda**  
737  
Klassik  
Baujahr: 1983  
Wahlmotor:  
2 mit 600 cm³, 200 PS  
Gruppe: Super C2  
ROBIC-Nr.: 222

Achtung!  
Übersteigen der  
Abspernung löst  
ALARM aus!






**McLaren**  
**M8F**  
 Baujahr 1971  
 V8-Zylinder Mittelmotor  
 8176 ccm, 780 PS  
 Gruppe: CanAm von 1964 - 1973 /  
 Interserie von 1972 bis 1976  
**ROBIC-Nr. 172**

Einer der stärksten und schnellsten McLaren die gebaut wurden. Neben dem Lola T 222 und dem Porsche 917 ist der M8 das dritte Unglückster der Can Am Meisterschaft während der 70er Jahre. Kelly Beggs und Ingrid Neumann aus dem Material und Fahrer in die Konkurrenz des Mittelbaus brachten. Das Vorgängermodell M82 gewann mit dem Fahrer Denny Hulme 1969 und 1970 die Can Am Meisterschaft und wurde 1971 ersetzt.

One of the most powerful and fastest McLaren which had been built. Apart from the Lola T 222 and the Porsche 917 the M8 was the third unfortunate from the Can Am Championship at the beginning of the 70s. There were two victories concerning power and cubic capacity. English privateer Kelly Beggs and German lady Ingrid Neumann were particularly successful in such an extent, that drivers and technicians were permanently looking on the limits of what is possible. The forerunner model M82 with Denny Hulme at the wheel won the Can Am Championship in 1969 and 1970 and was replaced in 1971.

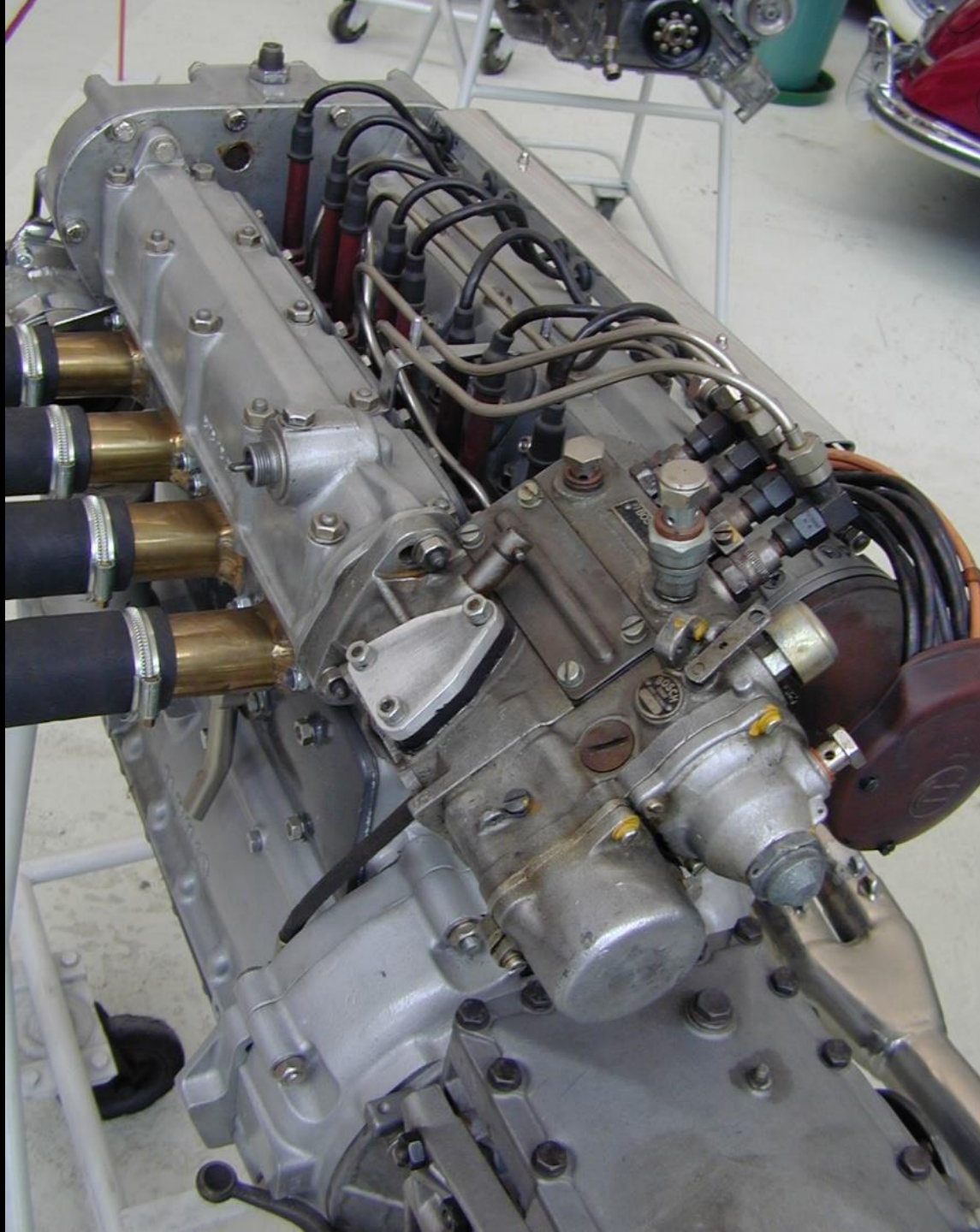
## Borgward Motor 1956 - 1958

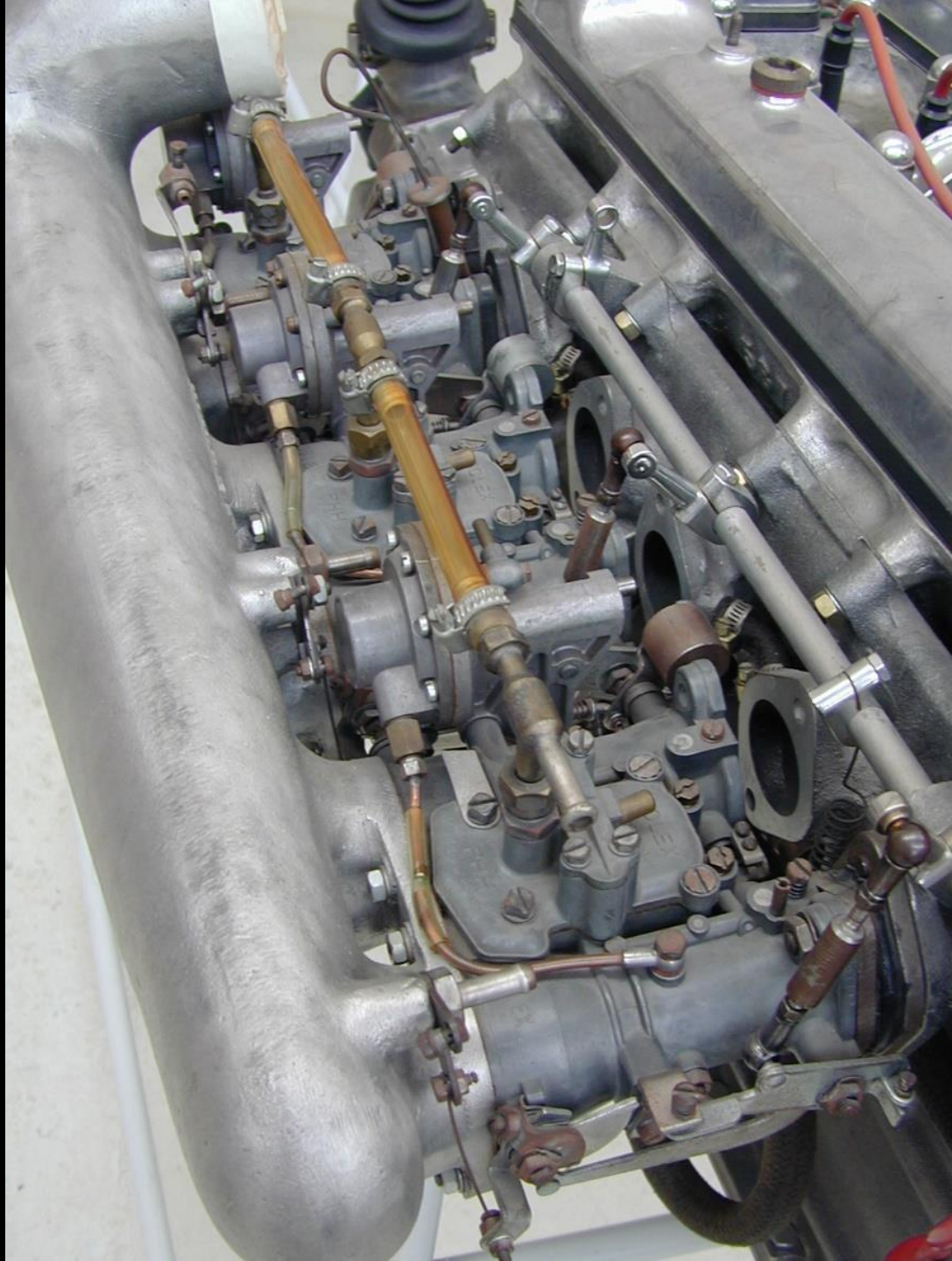
war eingebaut im Cooper-Borgward F II

1,5 ltr.; 1488 ccm; 4 Zylinder; 154 PS -  
167 PS bei 7500 U/min.

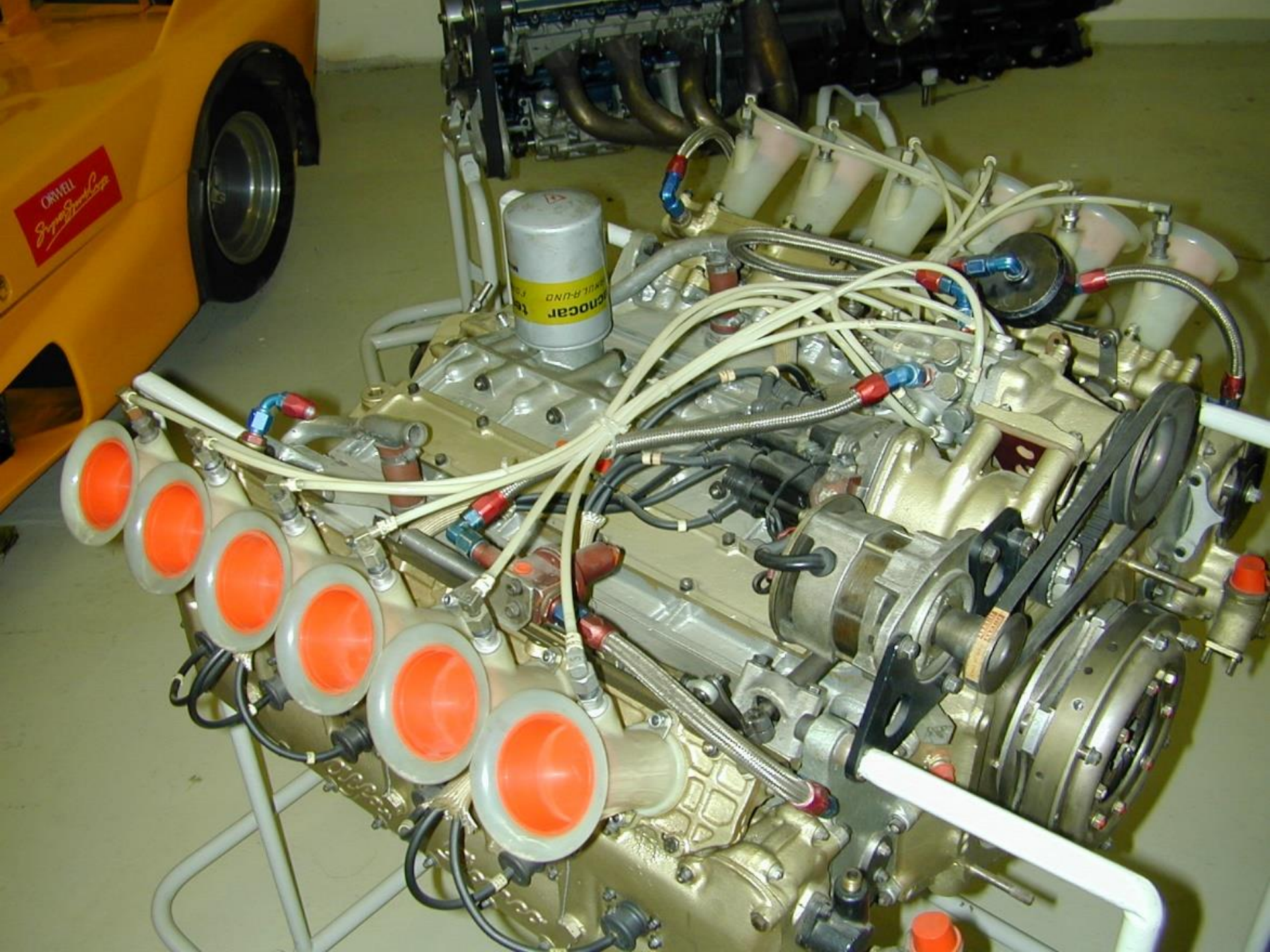
war der 1. Rennmotor mit Bosch -  
Benzin - Einspritzung!

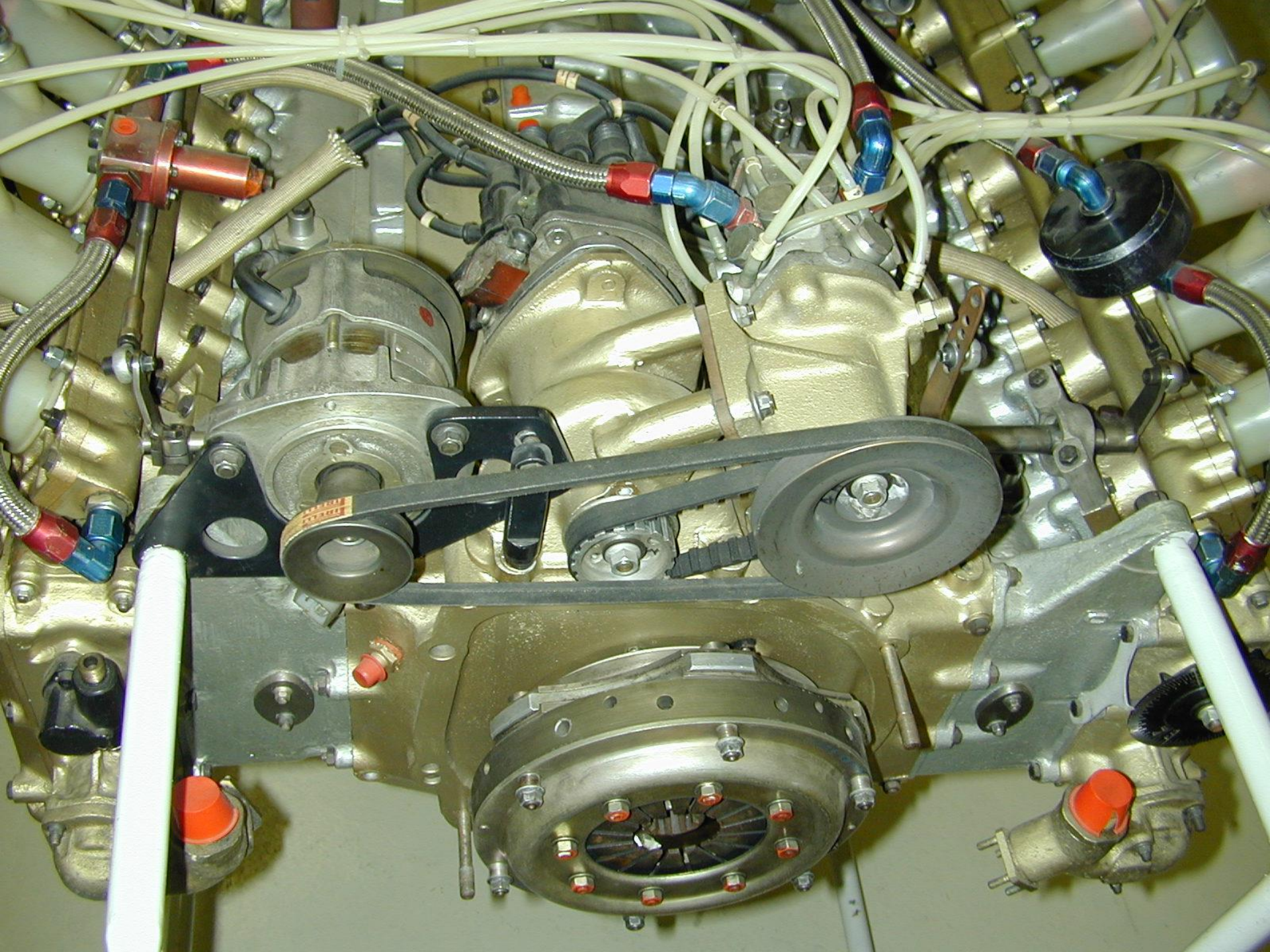


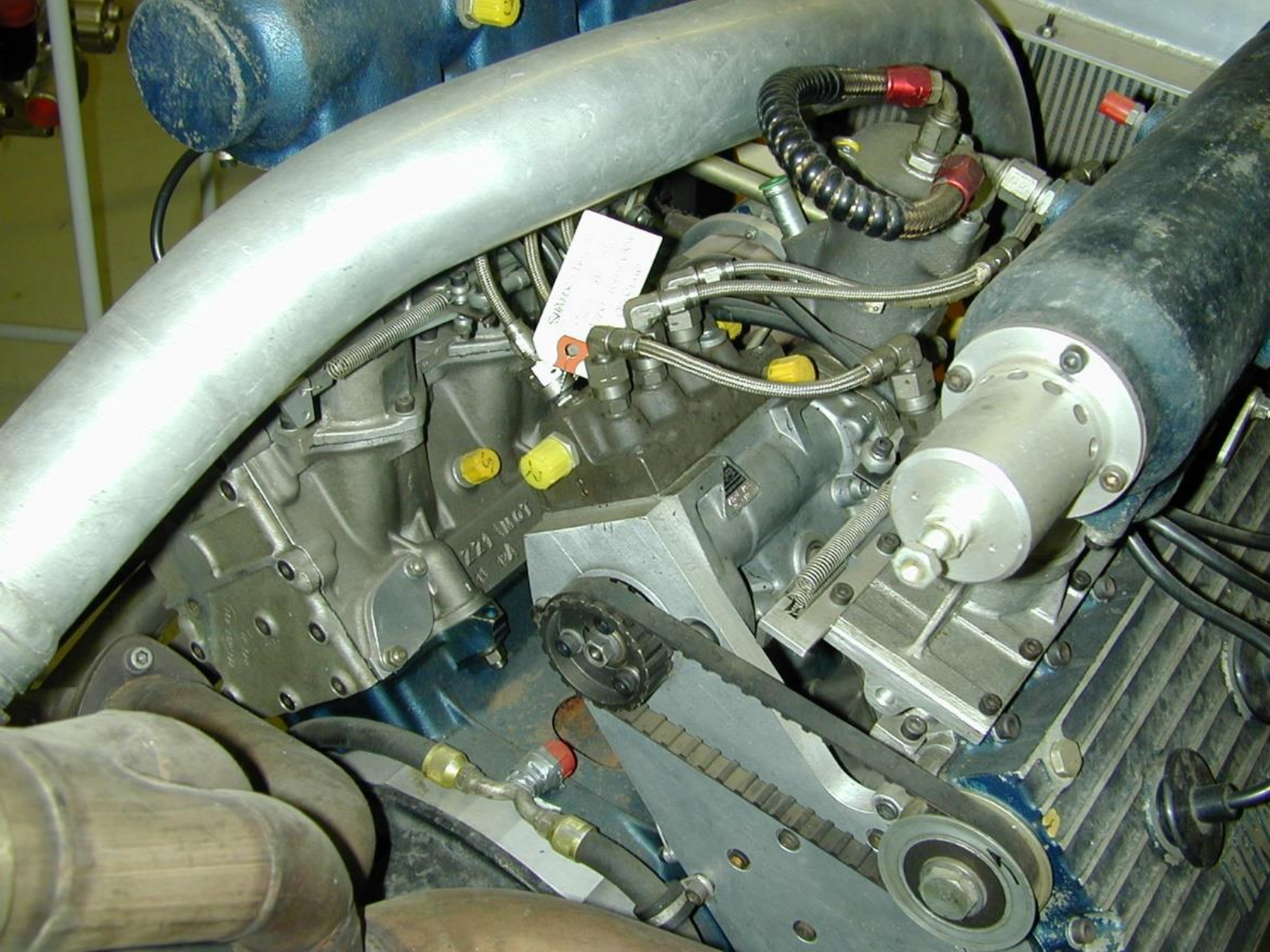












SWITCH TO OFF  
TO ON  
TO OFF

274 MGT  
11 12

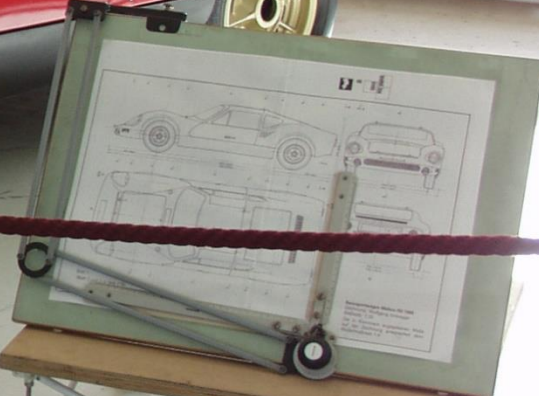
11/12/07 01  
11/12/07 01





BRUNO DIANZI  
SPORTWAGEN

Melkus ist  
der "Papst"  
auf dem Gebiet  
der Sonderfahrzeuge  
75 Jahre







Wartburg 353W  
 Die Wartburg 353W ist ein Kleinwagen, der von 1963 bis 1988 in der DDR hergestellt wurde. Er ist ein Nachfolgemodell der Wartburg 310 und wurde als "Kleinwagen der 60er Jahre" bezeichnet. Der Wagen ist ein Frontantriebsfahrzeug mit einer Leiterradlenkung und einer 1,7-Liter-Vierzylinder-Boxermotor. Die Wartburg 353W wurde in zwei Versionen angeboten: als "Wartburg 353W" und als "Wartburg 353W Cabriolet".

**Die 1,7-Liter-Motor**  
 Der 1,7-Liter-Motor ist ein Vierzylinder-Boxermotor, der in der Wartburg 353W eingesetzt wurde. Er hat eine Zylinderblockhöhe von 100 mm und einen Zylinderabstand von 70 mm. Der Motor ist mit einer Pleuellagerung ausgestattet und hat eine Pleuellagerhöhe von 100 mm. Die Pleuellagerung ist mit Pleuellagerbolzen ausgestattet, die in Pleuellagerbohrungen des Pleuellagers einstecken. Die Pleuellagerbolzen sind mit Pleuellagerbolzenmutter und Pleuellagerbolzenmutterkappe gesichert.

**Acht Jahrzehnte**

**Programmstruktur**

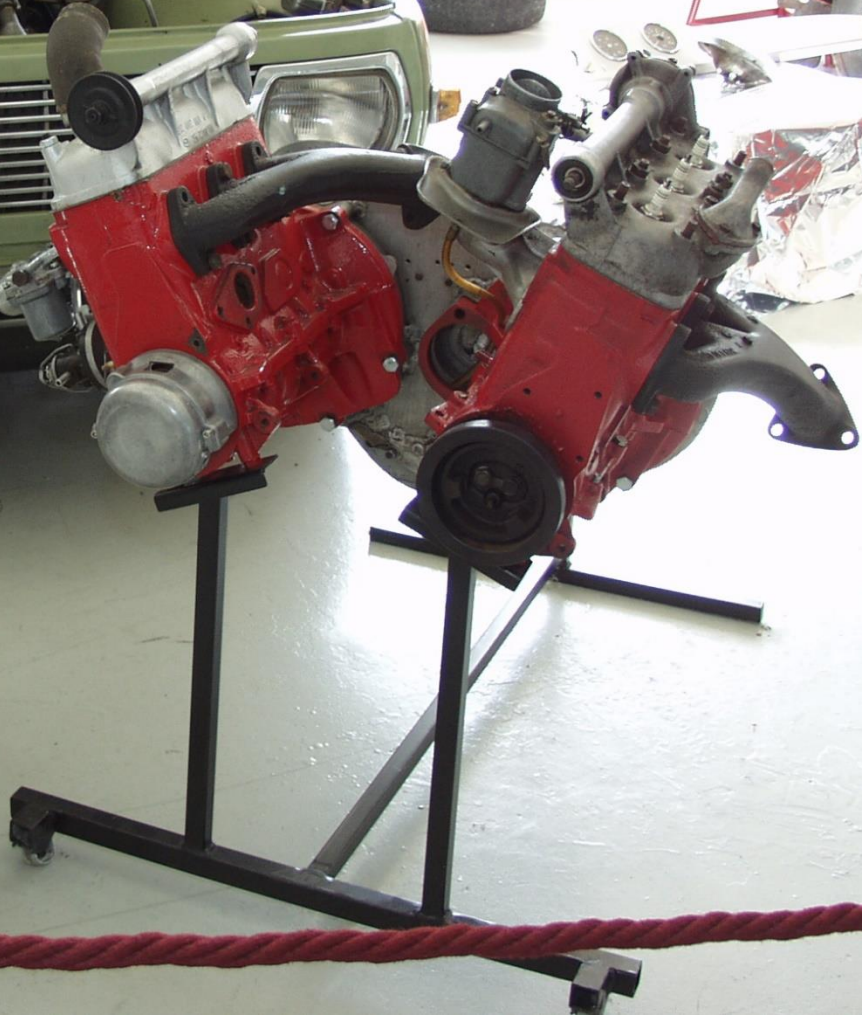
**Moderne Technik**

**Hersteller Klasse**

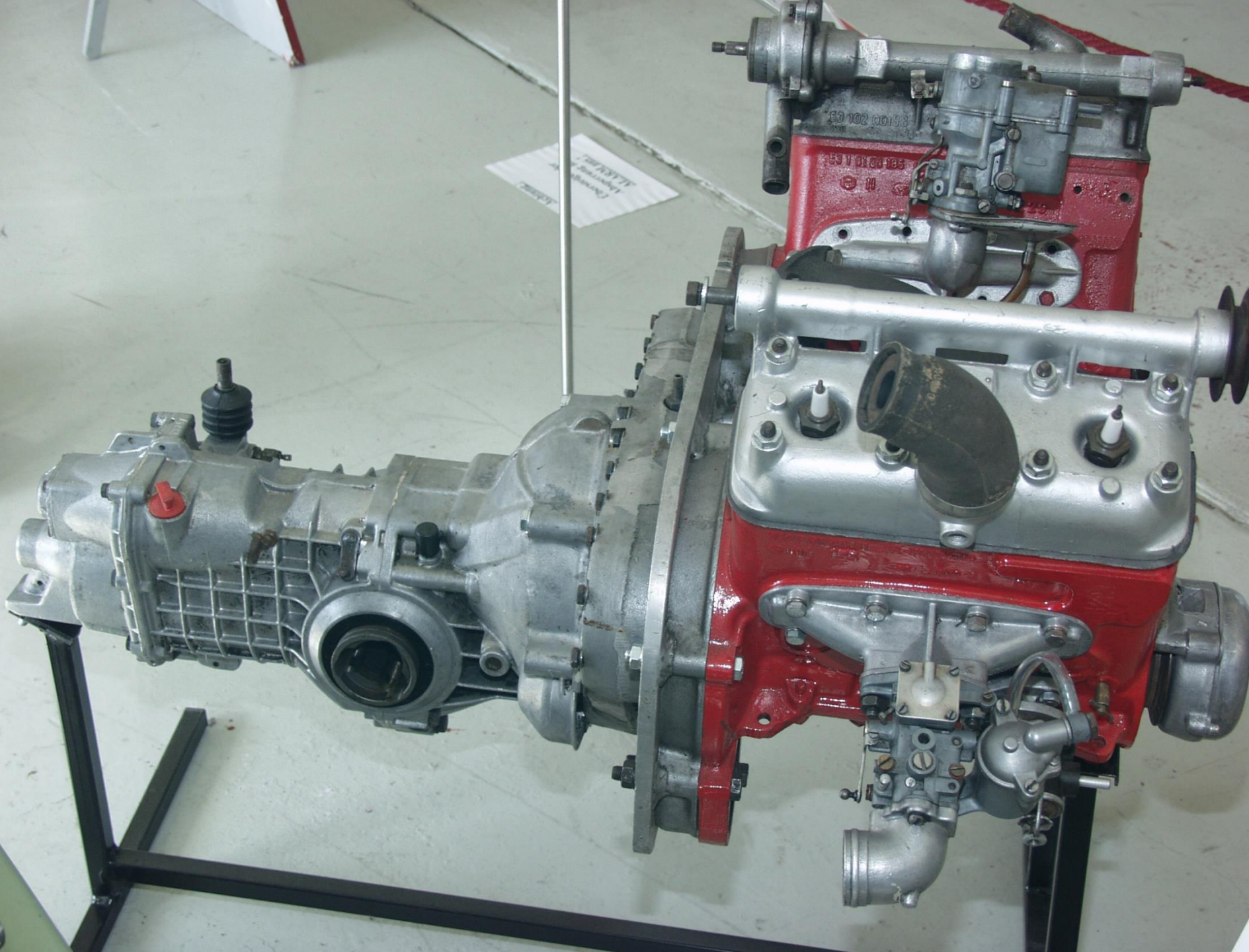
**Service + Sport**

**Die Sicherheit**

# Wartburg 353 W







53 102 00158

53 10101 185

53 10101 185  
53 102 00158



200 400 400 400  
P.S. 1111 1111

200 400 400 400  
P.S. 1111 1111

**A**  
**múzeumlátogatásnak**  
**vége**